



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Nur per E-Mail

Oberste Finanzbehörden
der Länder

Baden-Württemberg
Bayern
Berlin
Brandenburg
Bremen
Hamburg
Hessen
Mecklenburg-Vorpommern
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Saarland
Sachsen-Anhalt
Schleswig-Holstein
Thüringen

Landesamt für Steuern und Finanzen
Außenstelle Chemnitz
Brückenstraße 10
09111 Chemnitz

Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen
- Dienstsitz Köln -
Tunisstraße 19-23
50667 Köln

vordruck-kommission@elster.de

MDg Peter Rennings
Unterabteilungsleiter IV C

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin
TEL +49 (0) 30 18 682-3436
FAX +49 (0) 30 18 682-883436
E-MAIL IVC5@bmf.bund.de
DATUM 6. Mai 2022

BETREFF **Muster des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für 2023 und
Muster der Besonderen Lohnsteuerbescheinigung 2023;
Ergebnisse der Sitzung der Vordruckkommission Lohnsteuer (VK LSt I/2022)**

ANLAGEN 2

GZ **IV C 5 - S 2533/19/10030 :004**

DOK **2022/0468463**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Mit der Bitte um Kenntnisnahme übersende ich die von der Vordruckkommission Lohnsteuer überarbeiteten Muster des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für 2023 und der Besonderen Lohnsteuerbescheinigung 2023.

Nach § 41b Absatz 2 Satz 1 EStG ist ab dem Jahr 2023 nur die Identifikationsnummer als Ordnungsmerkmal zu verwenden, die Eintragungsmöglichkeit für die eTIN im Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung wird daher entfernt.

Im Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung und der Besonderen Lohnsteuerbescheinigung sind die Jahreszahlen anzupassen.

Der Bekanntmachungstext für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2023 lautet wie folgt:

**„Bekanntmachung
des Musters für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2023**

1 Anlage

Gemäß § 51 Absatz 4 Nummer 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG) ist das Bundesministerium der Finanzen ermächtigt, das Muster für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung zu bestimmen. Im Einvernehmen mit den obersten Finanzbehörden der Länder wird hiermit das Muster für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für das Kalenderjahr 2023 bekannt gemacht (siehe Anlage).

Der Ausdruck hat das Format Deutsche Industrie Norm (DIN) A 4.

Der Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung kann vom amtlichen Muster abweichen, wenn er sämtliche Angaben in gleicher Reihenfolge enthält und in Format und Aufbau dem bekannt gemachten Muster entspricht.

Bei der Ausstellung des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung sind die Vorgaben im BMF-Schreiben vom 9. September 2019 (Bundessteuerblatt Teil I (BStBl I) Seite 911) zu beachten.

Gem. § 41b Absatz 2 Satz 1 EStG ist ab dem Jahr 2023 ausschließlich die Identifikationsnummer als Ordnungsmerkmal anzugeben. Die Verwendung der eTIN ist abweichend vom oben genannten BMF-Schreiben nicht mehr zulässig. Darüber hinaus sind die Sozialversicherungsbeiträge, die auf einen nicht besteuerten Vorteil nach § 19a EStG entfallen, unter Nr. 22 bis 27 des Ausdrucks zu bescheinigen, da diese als Sonderausgaben abziehbar sind.“

Ich werde Ihr Einverständnis mit den Entwürfen unterstellen, wenn mir bis zum **6. Juni 2022** keine Änderungswünsche mitgeteilt werden.

Im Auftrag
Rennings

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.